



Saison 1986/87

Nr. 17

Sonntag, den 17. Mai 1987

**Offizielle
Wormatia Stadion-Zeitung**

Wormatia Worms — SG Eintracht Bad Kreuznach



Foto: Matthias Matheis

Jürgen Schlösser kampfkraftig und einsatzwillig - im Spiel gegen Saarwellingen

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

**RHEINMOVE
CENTER WORMS**

Monsheimer Straße ☎(06241) 50 20

DAS!
Einkaufsziel!

... auch für
den Sportler

Schmitt
SCHUHE + SPORT
WORMS · ZENTRUM

Seit 87 Jahren . . .

sind wir für Sie da und stellen
auch weiterhin unsere
Erfahrung zu Ihrer Verfügung.



Puder & Täffner

Immobilienbüro seit 1899
Friedrich-Ebert-Straße 33 a
☎ (0 62 41) 59 18 45 oder 5 79 06

Ford neu erfahren



SCORPIO

SERIENMÄSSIG MIT ABS.



Beispiellos!

In seiner Klasse ist der neue Ford Scorpio das einzige Fahrzeug, das serienmäßig mit ABS ausgestattet ist. Damit ist er in seiner Klasse beispiellos. Ein großzügiges und variables Innenraumangebot sichert excellenten Reisekomfort und erlebte Fahrkultur.

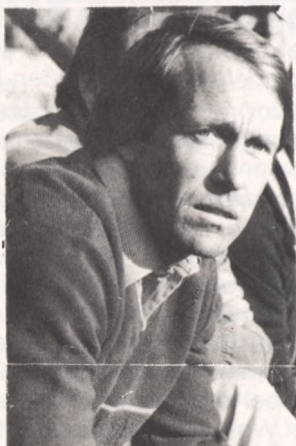
Testen Sie ihn.
Bei uns.



BERKENKAMP

Worms,
Speyerer Straße 88, 06241/6343

Trainer Ueberle zu aktuellen Themen



Haben wir die Meisterschaft »verschenkt«?

Die Enttäuschung vieler Wormatia-Anhänger ist verständlicherweise groß, bei Mannschaft und Trainer riesengroß. Wer uns vorhält, wir hätten die Meisterschaft »verschenkt«, täuscht sich absolut.

Unsere Mannschaft hat alles versucht, die Meisterschaft wieder nach Worms zu holen, hat monatelang die Tabellenführung innegehabt (und da muß man schließlich erst mal hinkommen!) und ist letztlich von einer glücklicheren, natürlich auch in etwa gleichwertigen Mannschaft abgefangen worden. In der letzten Saison ist das ja auch passiert, nur waren wir da die Glücklicheren gegenüber Salmrohr.

Läßt man die Saison Revue passieren, dann sind einige Phasen mit wechselnden Erfolgen zu erkennen: 6:0 Punkte mit einem Sieg in Trier am Anfang, dann 0:4 mit Niederlagen gegen Hamm und in Clausen (allerdings mit heilsamen Folgen), danach 17 Spiele ohne Niederlage mit 30:4 Punkten, denen abschließend 12:10

Punkte folgten (wobei man wissen muß, daß hier nur 4 Heimspiele dabei waren, aber 7 Auswärtsspiele, u.a. in Bingen, Birkenfeld, Hamm und Pirmasens sowie unerwartete Niederlagen in Dudweiler und Saarwellingen).

Entscheidende Punkte in Clausen und Dudweiler verloren

Es ist besonders ärgerlich, daß wir kurz vor Schluß eingeholt wurden, nach meiner Meinung sind jedoch die letztlich entscheidenden Punkte in Clausen und in Dudweiler verloren worden, wo wir trotz haushoher Überlegenheit nicht genügend Tore geschossen haben. Im Toreschießen an 7. Stelle der Tabelle weist ebenfalls darauf hin, wo unser Manko zu suchen ist. Auch ein Sieg zu Hause gegen Trier hätte uns im direkten Vergleich bis heute noch Punktegleichheit verschafft, oder auch etwas mehr Hilfe aus Bingen (gegen uns 0:0 und gegen Trier nach 2:0 noch 2:3) und aus Birkenfeld (gegen uns 2:1 durch Elfmeter und gegen Trier 0:1 in der 86. Minute).

Nicht ganz vergessen kann man die Tatsache, daß wir über ein halbes Jahr von jeglichen Verletzungen verschont waren und ausgerechnet in der Endphase Stefan Steinmetz und Jozef Adamiec gleichzeitig pausieren mußten (nachdem Schwank aus dem Spielerkreis ausgeschieden war), Braun und Klotz teilweise fehlten und Hofmann im Moment einer Leistungssteigerung zum Militär eingezogen wurde. Die Verletzungsphase von Stephan Kuhnert hat kaum jemand bemerkt, weil Ralph Pfirrmann wie selbstverständlich die Lücke schloß.

Dies alles soll lediglich im Gesamtblick die Saison 86/87 leichter beurteilen lassen, damit soll keine Entschuldigung gesucht werden, die wahrscheinlich bei anderen Vereinen in ähnlicher Form gefunden würde.

Wir wollen an der Deutschen Amateurmeisterschaft teilnehmen

Nach dem Titelverlust gibt es für uns nur eine eindeutige sportliche Devise: Wir wollen an der Deutschen Amateurmeisterschaft teilnehmen und dabei möglichst erfolgreicher abschneiden als im letzten Jahr. Ganz Worms hat davon gesprochen, im Idealfall würde die Wormatia gegen VfR Mannheim und gegen 1860 München um den Aufstieg spielen. Beide Gegner können uns jetzt

im Kampf um die Amateurkrone begegnen, denn der erste Gegner ist auf jeden Fall aus Baden Württemberg und der nächste aus Bayern oder Westfalen (Preußen Münster). Zuvor gilt es natürlich erst noch die heutige Hausaufgabe zu lösen.

Wenn wir wie bisher in diesem Jahr auf eigenem Platz ungeschlagen bleiben, sind wir qualifiziert, denn ein Unentschieden genügt uns. Trotzdem wollen wir selbstverständlich mit einem Sieg untermauern, daß wir die beste Heimmannschaft der Oberliga Südwest sind, mit bisher 26:6 Toren, wobei das letzte Tor eines Gegners im Wormatia-Stadion am 11. November 1986 durch einen Saarweller Spieler erzielt worden ist.

Wormatia und Trainer Ueberle trennen sich

Kurz vor Redaktionsschluß ist uns folgende Erklärung zugegangen:

Mitte April 1987 haben Wormatia Worms und Trainer Heiner Ueberle per Handschlag den zum 30.6.87 auslaufenden Trainer-Vertrag um weitere zwei Jahre verlängert.

Die Zielsetzung für die neue Saison 1987/88 sollte noch nach Abschluß der Meisterschaftsspiele festgehalten werden.

Dabei konnten beide Seiten leider keine Einigung erzielen, so daß Trainer Ueberle seine über vierjährige Tätigkeit zum Ende der Saison 1986/87 beendet.



**Treffpunkt
Sportabteilung
HORTEN**
Am Römischen Kaiser

Unser heutiger Gegner

Eintracht Bad Kreuznach

Allgemeines: Im vorletzten Heimspiel der Saison 85/86 gelang der Eintracht ein »lebenswichtiger Sieg«. 3:1 wurde der FKP besiegt und so der Verbleib in der Amateuroberliga gesichert. Für die laufende Runde wurde zwar nur der Klassenerhalt angestrebt, doch sah es zeitweise danach aus, daß die Mannschaft aus finanziellen Gründen der Oberliga bereits früher ade sagen werden würde. Trotz oder gerade wegen dieser Vereinsquerelen erreichte die Mannschaft schon frühzeitig ihr Saisonziel.

Zugänge: Johannes (TuS Bolanden), J. Wilhelm, Liebetanz (Hassia Bingen), Naßhahn, Segger (VfR Grünstadt), Ritzheim (TSG Sprendlingen), Exel (TuS Guldental), N. Ingenbrand, Böller, Schöffel, Schulz, Halter, Kl. Ingenbrand (eig. Jugend).

Abgänge: Breier, Hottun (Hassia Bingen), Holsten (Bavaria Ebernburg), Schmalz (SV Rüdesheim), H. Martin (SV Rehborn), Kotysch (SW Ludwigshafen), R. Jung (SV Nordrhein), Roßkopf (Laufbahn beendet).

Saison 86/87: Die Mannschaft um die beiden Routiniers Jürgen und Karl Wilhelm hat sich bisher hervorragend geschlagen. Der 7. Tabellenplatz spricht dabei für sich. Mit 6 Siegen auf fremden Plätzen zeigte die Mannschaft, daß sie auch auswärts selbstbewußt zu Werke geht. Dabei geht es für die Kreuzbacher mehr ums Prestige als um einen besseren Tabellenplatz. Dies macht die Aufgabe für die Wormatia jedoch keinesfalls leichter. Ein überzeugender Rundenabschluß ist dennoch Pflicht.

Günther Birkle



WORMS, Karmeliterstraße 1/10
Telefon 2 83 93

Wenn's um PEUGEOT oder TALBOT geht . . .

PEUGEOT 309
DER LOWE UNTER DEN KOMPAKTEN



Seit über
25 Jahren
OGRINZ

Worms • Ludwigstr. 21 - 23 • Tel. (062 41) 228 06



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

PEUGEOT 205
DER EINE FÜR ALLE



Trotz der Enttäuschung: Wir blicken nach vorn!

Im Wormatia-Lager herrscht — man kann es nicht leugnen — große Enttäuschung. Nachdem unsere Liga-Elf monatelang an der Spitze lag und mit großem Abstand der Meisterschaft zustrebte, haben sie in den letzten Wochen die Kräfte verlassen. Der Traum von der Aufstiegsrunde und einem evtl. Aufstieg in die 2. Bundesliga ist damit ausgeträumt. Die Hoffnungen auf besonders zugkräftige Gegner ist dahin.

Es wäre falsch, irgendjemandem die Schuld für das »Aus« zuschieben zu wollen. Trainer und Mannschaft haben bis zum letzten Augenblick ihr Bestes gegeben und der Vorstand hat erhebliche finanzielle Aufwendungen vorgenommen, um auch von der materiellen Seite her die Meisterschaft herbeizuführen. Es war vergeblich. Am vorletzten Spieltag sind in Saarwellingen die Würfel gegen uns gefallen.

Wie geht es nun weiter? In wenigen Tagen beginnt die Deutsche Amateurmeisterschaft und der Tabellenzweite der Oberliga Südwest, Wormatia Worms, hat die Ehre und die Pflicht, dabeizusein. Starke Mannschaften werden zu uns kommen und wir müssen harte Auswärtsspiele bestreiten. Wünschen wir unserer Liga-Elf, daß sie nun wieder locker und erfolgreich aufspielen kann, denn die guten Eigenschaften der vergangenen Monate sind ja gewiß nicht für immer verloren, sie schlummern in jedem einzelnen.

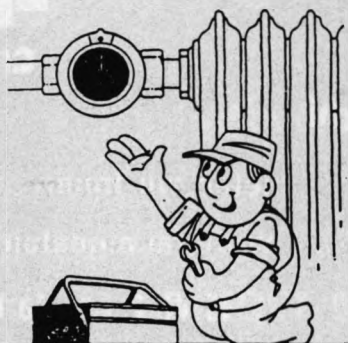
Alle Wormser Fußballfreunde drücken der Wormatia für die Amateurmeisterschaft die Daumen und der Vorstand erwartet, daß unsere Mannschaft für den Verein bundesweit Ehre einlegt. Freuen wir uns also trotz allem, was uns in den letzten Tagen passiert ist, auf die bevorstehenden interessanten Spiele mit namhaften Mannschaften.

Für die Spielzeit 1987/88 müssen wir uns alle Mühe geben, die Mannschaft zu verjüngen, auch jungen, ehrgeizigen Spielern eine Chance zu geben. Das Durchschnittsalter der Mannschaft muß gesenkt werden und wir sollten auch wieder lernen, sparsamer zu sein.

Die Zukunft der Wormatia ruht auf vielen hundert Sportlern der verschiedensten Abteilungen. Sie ruht auf dem Zusammenhalt aller Mitglieder und darauf, daß wir alle nun wieder den Blick nach vorn richten und sagen: Wir gehen in's 80. Jahr der Vereinsgeschichte zwar mit einer Enttäuschung, aber auch mit der Zuversicht, daß unserem traditionsreichen Verein noch viele viele Jahre erfolgreichen Wirkens bevorstehen.

In diesem Sinne bitte ich Sie alle: Kommen Sie zu den Spielen der Deutschen Amateurmeisterschaft und sind Sie auch wieder mit dabei, wenn der Anpfiff zur Runde 1987/88 erfolgt.

Es grüßt Sie herzlich
Helmut Rödler



HEIZUNG
LÜFTUNG **ALLGIER**
SANITÄR GmbH

6520 WORMS
Mittelstraße 1
☎ 63 21

Oberliga Südwest

Eintr. Kreuznach — FSV Mainz 05	1:5
VfL Hamm — Hassia Bingen	3:1
FSV Saarwellingen — Wormatia Worms	3:0
Südw. Ludwigsh. — Spvgg. Elversberg	5:1
Eintracht Trier — SV Edenkoben	1:0
SV Leiwien — SC Birkenfeld	0:0
FK Clausen — Bor. Neunkirchen	3:2
ASC Dudweiler — SV Ueberherrn	1:6
1. FC K'lautern (A) — FK Pirmasens	1:2

1. (1) Eintracht Trier	33	21	8	4	79:26	50:16
2. (2) Wormatia Worms	33	20	8	5	53:22	48:18
3. (3) VfL Hamm	33	19	9	5	65:45	47:19
4. (4) SC Birkenfeld	32	18	11	5	61:30	43:21
5. (5) FSV Mainz 05	33	15	10	8	52:31	40:26
6. (6) FK Pirmasens	33	12	12	9	47:43	36:30
7. (10) Saarwellingen	33	12	8	13	42:52	32:34
8. (7) Eintr. Kreuznach	33	13	5	15	39:58	31:35
9. (8) 1. FC K'lautern (A)	32	10	10	12	58:41	30:34
10. (9) Hassia Bingen	33	10	10	13	54:54	30:36
11. (12) Südw. Ludwigsh.	33	10	9	14	57:58	29:37
12. (11) Bor. Neunkirchen	33	10	9	14	50:53	29:37
13. (13) SV Ueberherrn	33	9	10	14	45:50	28:38
14. (16) FK Clausen	33	8	10	15	35:67	26:40
15. (15) SV Leiwien	33	7	11	15	31:55	25:41
16. (14) ASC Dudweiler	33	7	10	16	41:59	24:42
17. (17) SV Edenkoben	33	7	9	17	39:63	23:43
18. (18) Spvgg. Elversberg	33	7	7	19	39:80	21:45

34. Spieltag - 17. Mai 1987
SSV Ueberherrn — FSV Saarwellingen
Borussia Neunkirchen — VfL Hamm
SV Edenkoben — SV Leiwien
FK Pirmasens — Eintracht Trier
FSV Mainz 05 — 1. FC Kaiserslautern A
Wormatia Worms — SG Eintr. Kreuznach
SV Elversberg — ASC Dudweiler
Hassia Bingen — Südwest Ludwigshafen
SC Birkenfeld — FK Clausen

Werdet Mitglied
beim VfR
Wormatia Worms



SEMPERIT



Qualitätsreifen aller Größen

IHR REIFENSPEZIALIST
REIFEN MAST

Reifen - Felgen - Autobatterien - Zubehör
Ludwigstraße 66, 6520 WORMS am Rhein

Telefon 0 62 41 / 2 50 32

NEU



NEU

Europas größte
private
Krankenversicherung

Geschäftsstelle Worms
G. u. A. Obentheuer

Raiffeisenstraße 6
6521 MÖRSTADT

☎ 0 62 47 / 54 74

Individuelle Beratung
in allen
Versicherungsfragen

Allianz



wüstenrot

- G. u. A. Obentheuer
- sind Spender eines
- Spielballes für jedes
- Heimspiel in der
- kommenden Saison.

GRAF

am karlsplatz
gardinen

teppichboden

tapeten

bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche

Für die Wohnraumgestaltung Ihres Neubaues empfehlen wir uns

6520 WORMS Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

Die Aufstellung vom letzten Spieltag

Eintracht Bad Kreuznach

1. Knecht
2. J. Wilhelm
3. Liebetanz
4. Altvater
5. Schwarz
6. Weimer
7. Rahm
8. Heim
9. Schäfer
10. K. Jung
11. Wilhelm

In Reserve:

12. Ehle
13. Walloch

Trainer: Emmrich

Wormatia Worms

1. Kuhnert
2. Günther
3. Karb
4. Müller
5. Fischer
6. Braun
7. Öhrlein
8. Klotz
9. Eckel
10. Wagner
11. Schlösser

In Reserve:

12. Großmann
13. Hoffmann
14. Nathmann
- ET Pfirmann

Trainer: Ueberle

Auto Teile Vertrieb

Cornelius-Heyl-Straße 54

6520 WORMS

Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25

Das Haus der Autotechnik

Café

Walter

WORMS

Das Fachgeschäft
in der KW



Durchgehend geöffnet
von 7.30 bis 18.30 Uhr
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

WORMS

Stephansgasse 5

Bei größeren Aufträgen:
Abhol- und Zustelldienst!

Telefon 0 62 41 / 64 60

Werdet Mitglied

beim VfR

Wormatia Worms

Die Spiele der 1 b



1.5.1987

Wormatia Worms — Hassia Bingen

3:0 (1:0)

Der Abstiegskandidat aus Bingen machte verständlich, warum es um die Mannschaft so schlecht bestellt ist. Zumindest in der ersten Spielhälfte tat Wormatia nichts, den Klassenunterschied deutlich zu machen. In diesen ersten 45 Minuten plätscherte das Spiel dahin, als ginge es nicht um das »Rauf« oder »Runter«. Ein voluminöser Freistoß aus 20 m, von Stefan Mauer haargenau in das linke Torkreuz gezirkelt, brachte Bewegung in das spielerische Einerlei.

In der zweiten Hälfte versuchte es die Wormatia mit spielerischen Mitteln und siehe da, es gelangen Spielzüge, die die Zuschauer schon längst vergessen wähten. Schon ausgehend von Jürgen Jäger lief der Ball durch die Reihen, der Gegner wurde gehetzt; die Spielfreude war augenscheinlich.

Zwei Tore von Wolfgang Anthes — aus kurzer Distanz — und von Günther Pawlitscheck, der seinen Vorstoß aus der Tiefe mit einem tückischen Aufsetzer von der 16 m-Linie aus abschloß, waren Ausdruck der Überlegenheit.

3.5.1987

Guntersblum — Wormatia Worms

1:2 (0:1)

Das Spitzenspiel zwischen den Titelaspiranten brachte — alles in allem — ein gerechtes Unentschieden, ein Ergebnis, das den Ambitionen beider Mannschaften zumindest nicht schadete. Guntersblum hatte zu Beginn des Spiels zwei dicke Chancen, die nicht verwertet werden konnten. Dann jedoch nahm Wormatia das Heft in die Hand und schloß die Überlegenheit in der 43. Minute mit einem Gewaltschuß von Wolfgang Anthes zum 0:1 ab.

In der zweiten Hälfte ist Wormatia etwas von der Linie abgekommen, störte nicht mehr frühzeitig und gestattete so eine optische Überlegenheit der Guntersblumer. Zu klaren Chancen kamen sie dabei aber auch nicht. Zu einem Eklat kam es in der 65. Minute. Der SR fiel auf die Schauspielkunst eines Guntersblumer Spielers herein, gab Freistoß wegen angeblichen Fouls von Volker Ofenloch, schickte diesen zugleich für 10 Minuten hinter die Bande und den reklamierenden Wolfgang Anthes gleich hinterher. Der Freistoß wurde zum 1:1 verwandelt. Wormatia geriet in dieser Phase unter Druck, kam aber dennoch zu Konterchancen. Durch eine Zeitstrafe für Frank Klöter wurde Wormatia nochmals dezimiert. Entscheidendes tat sich aber nicht mehr.

Peter Klag: »Wir sind mit dem Punkt zufrieden, das Ergebnis ist gerecht. Bedauerlich, daß der SR mit zweierlei Ellen gemessen hat. Nicht nur an den umstrittenen Zeitstrafen war dies zu spüren!«

Der SR war übrigens der gleiche, der auch das Spiel der 1b in Neuhausen zerpfiff und auch in Guntersblum vornehmlich den Gästespielern zeigte, wer Herr im Hause ist.

10.5.1987

Wormatia Worms — SV Pfeddersheim

0:0 - abgebrochen

Das vor ansehnlicher Zuschauerkulisse stattfindende Meisterschaftsspiel der Titelfavoriten — neben Guntersblum — fiel kurz nach dem Halbzeitpfiff einem Wolkenbruch zum Opfer. Der Hartplatz stand gänzlich unter Wasser, der Spielabbruch war deshalb berechtigt. Bis zum vorzeitigen Ende entwickelte sich ein faires und ausgeglichenes Spiel bei geringen Chancen für beide Mannschaften. Pfeddersheim schien bis dahin einen Tick schneller und entschlossener zu agieren. Unser Mittelfeld zeigte Schwachstellen im Zusammenspiel; Tändeleien hatten Vorrang vor entschlossenem Handeln. Besserung für das Wiederholungsspiel ist angesagt.

Enei.

Stephan Wolsiffer, unser quicklebendiger Verteidiger, hat die Meisterprüfung im Metzgerhandwerk mit Erfolg bestanden. Herzlichen Glückwunsch

Grüße und Wünsche von der Abteilungsleitung gehen auch an **Michael Wolsiffer und seine Braut Ursula**, die am 9.5.1987 in Pfeddersheim den Bund für's Leben geschlossen haben.

Volker Ofenloch will sich in den nächsten Tagen seinem Sportkameraden anschließen. Wir drücken einstweilen die Daumen.

RAHMENTERMINPLAN für das Spieljahr 1987/88

Liebe Sportkameraden, für die langfristig planenden Sportfreunde vermitteln wir den Rahmenterminplan für das kommende Spieljahr — einstweilen bis Jahresende.

Die Spielzeit 1987/88 beginnt offiziell am 18. Juli 1987.

- | | |
|------------------------|----------------|
| 1. Spieltag: Mittwoch, | den 5. 8.1987 |
| 2. Spieltag: Sonntag, | den 9. 8.1987 |
| 3. Spieltag: Sonntag, | den 16. 8.1987 |
| 4. Spieltag: Mittwoch, | den 19. 8.1987 |
| 5. Spieltag: Sonntag, | den 23. 8.1987 |
| 6. Spieltag: Sonntag, | den 30. 8.1987 |

und DFB-Pokal mit 64 Mannschaften

Die Pokalteilnehmer spielen am Mittwoch, den 2.9.1987

- | | |
|------------------------|----------------|
| 7. Spieltag: Sonntag, | den 6. 9.1987 |
| 8. Spieltag: Sonntag, | den 13. 9.1987 |
| 9. Spieltag: Mittwoch, | den 16. 9.1987 |
| 10. Spieltag: Sonntag, | den 20. 9.1987 |

26. und 27.9.1987 — Amateurländerpokal, evtl. Nachholspiele

- | | |
|------------------------|----------------|
| 11. Spieltag: Sonntag, | den 4.10.1987 |
| 12. Spieltag: Sonntag, | den 11.10.1987 |
| 13. Spieltag: Sonntag, | den 18.10.1987 |
| 14. Spieltag: Sonntag, | den 25.10.1987 |

DFB-Pokal 32 Mannschaften

31.10. und 1.11.1987 — Amateurländerpokal, evtl. Nachholspiele

- | | |
|------------------------|----------------|
| 15. Spieltag: Sonntag, | den 8.11.1987 |
| 16. Spieltag: Sonntag, | den 15.11.1987 |

Mittwoch, den 18.11.1987 (Buß- und Betttag)
Nachholspiele und Pokal vom 25.10.1987

- | | |
|------------------------|------------------------------------|
| 17. Spieltag: Sonntag, | den 22.11.1987 (Ende der Vorrunde) |
| 18. Spieltag: Sonntag, | den 29.11.1987 |
| 19. Spieltag: Sonntag, | den 6.12.1987 |
| 20. Spieltag: Sonntag, | den 13.12.1987 |
| 21. Spieltag: Sonntag, | den 20.12.1987 |

Winterpause bis 28.2.1988

Wormatia-Spieler RALF KARB

informiert Sie gerne über:

- Verkehrs-RS
- Privat- und Familien-RS
- Berufs-RS
- Allgem. Vertrags-RS
- Miet- und Grundstücke
- Rechtsschutz — sowie den
- Auto-Schutzbrief für ganz Europa
- und KfZ-Haftpflicht

**Wir wollen, daß Sie
Ihr Recht bekommen**



Gaustraße 7, 6520 Worms ☎ (06241) 4 49 29

Vom Jugendfußball



Bei der **A-Jugend**, die noch drei Nachholspiele zu absolvieren hat, gab es zuletzt einen überraschenden 4:1-Erfolg in Landau.

Die **B-Jugend** pausierte erneut und liegt 3 Spiele im Rückstand. Die beiden älteren Jahrgänge werden am Ende der Runde in der Südwestoberliga bzw. der Bezirksliga auf dem 4. oder 5. Tabellenplatz einlaufen.

Auch die C-Jugend steht kurz vor dem Abschluß und gewann zuletzt 4:0 gegen Frei-Weinheim. Sie hat sich langsam hochgerappelt und nimmt einen mittleren Tabellenplatz ein.

Erfreuliche Kunde kommt von der **D-Jugend**. Sie gewann das entscheidende Spiel in Pfeddersheim 4:0 und ist damit nicht mehr einholbar und Meister ihrer Klasse.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Die Runde der **E- und F-Jugendlichen** ist noch nicht abgeschlossen. Erfreuliche Siege melden aber weiterhin die Trainer Löckel und Gänshirt.

Die jüngsten Fußballer übrigens standen Spalier bei der kirchlichen Trauung von
Michael Wolsiffer
und seiner Braut Ursula.



Die Wormatia-Gemeinde übermittelt auf diesem Wege

HERZLICHE GRÜSSE und WÜNSCHE

Spruch
der
Woche

»Der Kampf ist aus,
die Wunden werden geleckt«

Der sarkastische Ausdruck eines Anhängers zur gegenwärtigen Situation.



CHRISTMANN
KRAFTFAHRZEUGE



6520 WORMS Schönauer Straße 17 - 19
Telefon (0 62 41) 63 16

Bericht der TISCHTENNIS-ABTEILUNG



Saisonabschluß 1986/87

2. Mannschaft erreichte den Aufstieg 1. Jugendmannschaft wird Kreispokalsieger!

Die 1. Herrenmannschaft beendete die Runde mit zwei knappen 7:5-Siegen gegen die beiden Schlußlichter der B-Klasse. Gegen Flörsheim-Dalsheim wurde nur eins von vier Doppeln von Schimanski/Kapfer gewonnen. In den Einzeln setzten sich Kapfer und Gerdon je zweimal, Becker und Schimanski je einmal durch. Beim TV Pffligheim gewannen wiederum Kapfer und Gerdon ihre beiden Einzel, Schimanski war einmal erfolgreich. Je einen Sieg konnten auch die Doppel Gerdon/Kapfer und Schimanski/Lied verbuchen.

Die 1. Mannschaft erreichte 33:23 Punkte und dürfte einen Platz unter den ersten Fünf belegen (die übrigen Ergebnisse der anderen Mannschaften lagen noch nicht vor).

Im letzten Spiel hat es die 2. Mannschaft perfekt gemacht: Mit einem 10:2 bei der 3. Mannschaft des SC Ibersheim schaffte man Platz 2 in der C-Klasse mit 47:13 Punkten und sicherte sich damit den Aufstieg in die B-Klasse. Kapfer, Johann und Becker gewannen jeweils beide Einzel, Siegmund holte einen Sieg. In den Doppeln waren Johann/Becker zweimal und Kapfer/Siegmund einmal erfolgreich. Am Aufstieg mitbeteiligt waren auch Sonnenberg und Bader, der in der Vorrunde Stammspieler war und in der Rückrunde in die 3. Mannschaft wechselte, während Günter Johann von der 3. in die 2. Mannschaft aufrückte.

Für die 3. Mannschaft ging eine Zittersaison zu Ende. Mit einem 6:6 gegen den TV Leiselheim wurde letztendlich der Abstieg vermieden. Lothar Bader gewann beide Einzel und mit Karl Herbold auch beide Doppel. Karl Herbold und Hermann Hühwohl waren je einmal in den Einzeln siegreich.

Die 3. Herrenmannschaft belegte bei 16:44 Punkten Platz 14. Eine bessere Placierung wäre erreichbar gewesen, wenn nicht in wichtigen Spielen das große »Nervenflattern« ausgebrochen wäre. Mehrere Spieler blieben während eines großen Teils der Saison unter Normalform.

Erfreuliches gibt es aus dem Bereich der Jugend zu melden: Die 1. Jugendmannschaft wurde durch ein 5:3 (nach 1:3-Rückstand!) gegen Rheingold Hamm Kreispokalsieger. Stelkens hatte mit drei Siegen hieran den größten Anteil. Schuhmacher und Debus steuerten je einen Sieg bei. Im nächsten Jahr wird neben der 1. auch die 2. Mannschaft in der B-Klasse vertreten sein. Die 2. Mannschaft, die vor drei Jahren noch in der D-Klasse spielte, ist somit in diesem Zeitraum zweimal aufgestiegen. Die 3. Mannschaft bleibt in der C-Klasse und wird versuchen, in der kommenden Saison besser abzuschneiden.



Von links nach rechts: Jochen Stelkens,
Volker Schuhmacher, Andreas Debus

1. Jugendmannschaft wurde Kreispokalsieger!
In Abwesenheit von Christoph Winkler, der seine Ferien auf Korsika verbrachte, gelang es der 1. Jugend mit dem verletzten Volker Schuhmacher, die Kreispokalmeisterschaft zu erringen. Bei den Rheinhessen-Meisterschaften reichte es dann leider nur zum 2. Platz. Trotzdem: HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Wir veröffentlichen gerne folgende Notiz

Seit dem 21.9.1986 ist der türkische **Verein für Sport- und Kultur »ATASPOR«** in Worms und Umgebung aktiv. Die Ziele des Vereins liegen auf dem sportliche, kulturellen und sozialen Sektor. U.a. ist die Teilnahme an den Fußball-Verbandsspielen geplant.

Folgende Veranstaltungen sind für die nächste Zeit vorgesehen: **17. Mai 1987:** Wormatia Worms — ATASPOR (Jugend), Fußball mit Gelegenheit zum Besuch einer Ausstellung über die Türkei und seine Leute; **6. Juni 1987, 18 Uhr,** ATASPOR-Familienfest in der Jahnturnhalle; **20.-28. Juni 1987:** Ausländerwoche mit Fußball, Filmvorführungen, Folklore, Ausstellung, Malerei und Dichter, türkische Spezialitäten; **13.-19. Juli 1987:** Fußballturnier in Dittelsheim; **19. Juli 1987, 14 Uhr,** Volksfest im Freibad.

Dem Verein fehlte bisher leider die Möglichkeit, eine Turnhalle bzw. einen Sportplatz und einen entsprechenden Versammlungsraum anzumieten.

Handball-Abteilung



Gernot Neurohr, Besitzer der Fachübungsleiter-Lizenz »Handball« trainiert in der 3. Saison unsere B-Jugend. Er wird assistiert von unserem aktiven Spieler Stefan Goldbach.

Als Betreuer steht den beiden Vorgenannten Jakob Küppers zur Verfügung.

Trainer G. Neurohr hat den festen Vorsatz, auch in der Saison 1987/88 in der Verbandsjugendklasse zu spielen. Hierzu muß allerdings noch eine Qualifikationsrunde am 24. Mai 1987 erfolgreich überstanden werden.

Jürgen Müller, Stammspieler unserer 1. Mannschaft, wird in der kommenden Saison 1987/88 unsere C-Jugend trainieren. Bereits in der Saison 1979/80, 1980/81 und 1986/87 waren es jeweils C-Mannschaften, die Jürgen Müller trainierte. Als Betreuer steht ihm sein Vater, Werner Müller, hilfreich zur Seite.

Bedauerlicherweise wird es in der kommenden Saison bei der C-Jugend keine Verbandsklasse geben, da von 46 handballtreibenden Vereinen in Rheinhessen nur 6 Vereine für eine C-Jugend-Verbandsklasse meldeten. Somit wird bei der C-Jugend nur in Kreisklassen gespielt.



Jörg Küppers und Matthias Obenauer, zwei Stützen unserer A-Jugend, haben sich bereit erklärt, unsere Jüngsten, die Minis und E-Jugen zu betreuen und zu trainieren. Das Training findet freitags ab 15.00 Uhr in der Turnhalle der Ernst-Ludwig-Schule statt. Kinder der Jahrgänge 1977 und jünger sind hier herzlich willkommen.

Heinz Jürgen Kühn

langjähriger Torwart der 1. Handballmannschaft, wurde anlässlich des HVR-Verbandstages am 9. Mai 1987 in Mainz, für seine Verdienste um den Handballsport mit der Verbandsehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Wormatia - intern

Das bedauerliche Ausscheiden aus dem Rennen um die Meisterschaft kurz vor der Ziellinie ist heftiges Gesprächsthema innerhalb und außerhalb des Vereins. Die Experten haben das alles natürlich längst vorausgeahnt. Erbsenzählerei als grobschlächtinge Ursachenforschung macht sich bei manchem Anhänger breit. Bei den Aufgeregtheiten ist nüchternes Abwägen und Vortrittsschauen gefragt. Um Schadensbegrenzung bemüht sich der Vorstand, der, gewiß nicht ohne Konsequenzen, den Blick nach vorne richten muß. Wormatia muß — und wird weiterleben. Die entgangenen Aufstiegsspiele reißen eine Lücke in die Finanzplanung, der sportliche Weg hat einen Rückschritt erlitten; die Wormatia hat aber gewiß schlimmere Krisen überstanden. Wormatia braucht in der Meisterschaftsrunde, im letzten Spiel noch einen Punkt, um die Teilnahme an der deutschen Amateurmeisterschaft sicherzuhaben. Darauf sollte sich die Mannschaft jetzt konzentrieren und die Anhänger der Wormatia, sie sind das Lebenselixier, mit einer guten Leistung versöhnen.

Kleine Ereignisse am Rande, über die wir sonst an dieser Stelle berichten, haben in Anbetracht der Ereignisse ihre Aktualität verloren.

Die »Stadion-Zeitung« möchte in ihrer letzten Ausgabe des Spieljahres 86/87 ihren treuen Lesern danken, ebenso den Trainern und den Abteilungen für ihre Beiträge. Dank auch den Inserenten, die die Ausgabe der Stadion-Zeitung ermöglicht haben, dem Verlag Fieguth für vielerlei Hilfe und der Sportredaktion der »WZ« für wertvolle Unterstützung.

Ihnen, den Lesern, wünschen wir in der fußballlosen Zeit eine gute Sommererholung und die Erwartung auf gute Leistungen einer neu motivierten Wormatia-Elf in einem Stadion mit schmucker, neuer Tribüne, für die wir allen Politikern herzlichen Dank zu sagen haben.

Hans-Walfer Stein, Ehrenpräsident der Wormatia, der noch immer unter den Folgen des Krieges und der langen Kriegsgefangenschaft in Rußland leidet, mußte sich in Krankenhausbehandlung begeben.

Wir wünschen baldige Genesung und rasche Rückkehr in seinen geschäftlichen und sportlichen Wirkungsbereich.

Wir bedauern das Sterben unseres
langjährigen Mitgliedes

Friedrich Steiner

Weihergasse, der uns im Alter von
87 Jahren verlassen hat.

WIR GRATULIEREN

Dr. Klaus Weil

Siegfriedstraße, zum 50. Geburtstag.

Herbert Schäfer

Tafelgasse, zum 60. Geburtstag

**Tanzen bringt
Schwung ins Leben**

Wienholt



Jablonka

6520 WORMS

Wir sorgen für sicheren Start!

Denken Sie jetzt an Ihre Batterie in PKW und LKW.
Wir bieten Ihnen wartungsfreie DETA-Hochleistungs-Batterien zum Super-Preis!

Preisbeispiele incl. MWStt., gefüllt und geladen:

- | | | |
|--------------------|--|----------|
| 12 V, 36 AH | passend für AUDI 50, 80,
VW Käfer , Polo, Derby, Golf, Jetta, Scirocco,
Passat und Santana | 79.— DM |
| 12 V, 44 AH | passend für Opel Kadett, Rekord,
Manta und Commodore
BMW Typ 316, 318, 320, 518 u. 520 | 89.— DM |
| 12 V, 55 AH | passend für Daimler-Benz Typ 200,
230, 250, 280 | 118.— DM |

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage

ZEPPELIN
METALLWERKE GMBH



Handels- und Servicebereich Baumaschinen
6520 WORMS/RHEIN, Mainzer Straße 55 6710 FRANKENTHAL, Zeppelinstraße 1
Tel. (06241) 41 23 Tel. 0 62 33 / 7 70 30

SCHNELLDRUCK

Eckard Fieguth GmbH

6520 Worms ☎ 0 62 41 / 71 62

PLAKATE - 50 x 70

Lieferzeit in Stunden nach Absprache



Herausgeber: WORMATIA WORMS Druck: SCHNELLDRUCK FIEGUTH. 6520 Worms-Leiselheim. Tel. 0 62 41 / 71 62 - 63